

Oberpfalzderby: DJK Ammerthal empfängt ASV Cham im Kampf um Punkte

Ammerthal empfängt am 4. August den ASV Cham im Oberpfalzderby. Beide Teams streben nach Punkten in der Bayernliga Nord.

Verletzungen belasten die DJK Ammerthal vor entscheidendem Derby

Die Fußball-Bayernliga Nord sorgt für spannende Spiele und aufregende Begegnungen. Am Sonntag, den 4. August, treffen die DJK Ammerthal und der ASV Cham im Rahmen eines Oberpfalzderbys aufeinander. Anstoß ist um 15 Uhr. Die DJK Ammerthal, unter der Leitung von Trainer Florian Schlicker, hat in dieser Saison bereits Höhen und Tiefen erlebt.

Herausforderungen und Verletzungspech

Für die DJK Ammerthal war der Start in die neue Saison alles andere als einfach. Nach einem überzeugenden 5:2-Sieg gegen Fortuna Regensburg folgten zwei unglückliche Unentschieden, in denen die Mannschaft entscheidende Punkte liegen ließ. Trainer Faruk Maloku beschreibt die Situation als „bitter“ und „traurig“, besonders da seine Spieler in letzter Sekunde jeweils durch vermiedene Tore und unglückliche Entscheidungen aus der Bahn geworfen wurden.

Die Verletzungswelle, die die Ammerthaler Mannschaft trifft, wirkt sich erheblich auf die Teamdynamik aus. Besonders der Kreuzbandriss von Mario Plott, einem Schlüsselspieler, hat das

Team stark getroffen. Die Ausfälle von Andre Karzmarczyk, Marcel Kaiser, Fabian Helleder sowie weiteren Spielern machen eine stabile Verteidigung zur Herausforderung. Aktuell wird das Aufgebot gegen den ASV Cham nur durch Improvisation und Teamgeist ergänzt, da die Verteidigerpositionen langsam kritisch werden.

Der ASV Cham als ernstzunehmender Gegner

Mit dem ASV Cham kommt nun ein Gegner ins Ammerthal, der von Schlicker als einer der Mitfavoriten auf die Meisterschaft eingeschätzt wird. Die Qualität im Kader der Chamer könnte sich als herausfordernd erweisen. „Es ist sicherlich noch früh, aber die ernsthaften Ambitionen des ASV sind klar“, sagt Schlicker. Die Möglichkeit, solche Teams zu besiegen, könnte für die DJK entscheidend sein, um sich in der Tabelle zu stabilisieren.

Teamgeist als Schlüssel zum Erfolg

Angesichts der widrigen Umstände ruft Schlicker dazu auf, den Teamgeist zu stärken. „Wir sind bereit, alles zu geben und hoffen auf mehr Glück in diesem Spiel. Eine starke gemeinsame Leistung könnte den Unterschied ausmachen“, betont er. Der Ausgang des Spiels verspricht nicht nur Punkte, sondern könnte auch die Moral und den Zusammenhalt der Mannschaft weiterentwickeln.

Ob die DJK Ammerthal es schafft, die Herausforderungen zu überwinden und gegen den ASV Cham zu punkten, bleibt abzuwarten. Eines ist jedoch sicher: In einem Derby sind alle Spiele nach einem eigenen Gesetz, und der Wille, zu gewinnen, ist oft der entscheidende Faktor.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de